

Karsten Münch (Hg.)

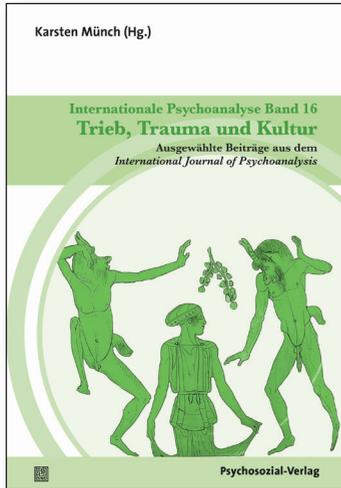
Internationale Psychoanalyse Band 16: Trieb, Trauma und Kultur

Ausgewählte Beiträge aus dem *International Journal of Psychoanalysis*

349 Seiten · Broschur · 32,90 € (D) · 33,90 € (A)

ISBN 978-3-8379-3091-7

Buchreihe: Internationale Psychoanalyse



Die Autor*innen in Band 16 der *Internationalen Psychoanalyse* setzen sich mit Triebkonzepten aus einer modernen Perspektive auseinander und nehmen eine Standortbestimmung von Sexualität sowie ihrer Polyphonien vor. Sie betrachten die Auswirkungen von Traumata in der individuellen wie auch in der kollektiven Entwicklung und widmen sich der komplexen Beziehung von Psychose und analytischer Therapie sowie der Dissoziation von Körper und Psyche. Weiterentwicklungen des Über-Ich-Konzepts bei Bion und die Verwendung des Negativen im Sinne André Greens im Werk der Künstlerin Berlinde de Bruyckere sind weitere Themen.

Das *International Journal of Psychoanalysis* gilt als weltweit wichtigste Fachzeitschrift der Psychoanalyse. Aus diesem reichen Fundus versammelt die *Internationale Psychoanalyse* jährlich ausgewählte Beiträge in deutscher Übersetzung.

Mit Beiträgen von Giuseppina Antinucci, Nanette Auerhahn, João Carlos Braga, Lawrence J. Brown, Roberto D'Angelo, Franco de Masi, Leticia Glocer Fiorini, Nancy Kulish, Lucy LaFarge, Dori Laub, Riccardo Lombardi und Lesley Marks

Karsten Münch, Dr. med., Dipl.-Psych., ist Facharzt für Psychotherapeutische Medizin und Psychosomatik sowie Innere Medizin. Er ist als Psychoanalytiker in eigener Praxis in Bremen tätig.

*Herausgeber*innenbeirat*: Isolde Böhme (Köln), Irene Bozetti (Bremen), Harald Kamm (Bamberg), Anna-Katrin Oesterle-Stephan (Berlin), Thomas Reitter (Heidelberg), Richard Rink (Köln), Stefanie Sedlacek (Berlin), Timo Storck (Heidelberg) und Gudrun Wolber (Hamburg)